

Berthold Landthaler bei den Deutschen Tischtennis-Seniorenmeisterschaften in Ahrensburg ohne Glück

Mit seinem 3. Platz bei den Baden-Württembergischen Seniorenmeisterschaften U 80 qualifizierte sich Berthold Landthaler von der SG Aulendorf für die Deutschen Meisterschaften in Ahrensburg für das Team Baden-Württemberg. Guter Dinge machte er sich mit seinem Wohnmobil auf den Weg in die Nähe von Hamburg, um das Flair einer Deutschen Meisterschaft zu genießen.

In der Einzelkonkurrenz der besten 24 Spieler kämpfte man in 4er Gruppen um den Einzug in die K.O.-Runde. Im ersten Spiel musste er sich dem späteren Halbfinalisten Lahme (Osterbyer SV) beim 0:3 klar beugen. Das zweite Spiel gegen Merk (SpVgg Westheim) hatte es in sich, ein heißer Kampf, welcher im Fünfsatz entschieden wurde, leider hatte Bertholds Gegner die Nase vorne, denn so nützte auch der klare 3-Satz-Erfolg gegen Frey (SW Marienfeld) nichts mehr, als Gruppendritten reichte es knapp nicht. Ein 13. Endrang war dennoch aller Ehren wert.

Im Doppel setzte sich die Pechsträhne fort. Sein Partner Grünewald (SV Rohrau), mit dem er noch bei den Baden-Württembergischen die Bronzemedaille feiern konnte verletzte sich in seinem Einzelspiel und so mussten die Beiden ihr Auftaktdoppel kampflös abgeben und schieden, ohne einen Ball gespielt zu haben aus.

Dennoch wird Berthold die Deutschen Tischtennis-Seniorenmeisterschaften in guter Erinnerung behalten und wie wir unseren Sportkameraden Berthold kennen, nimmt er im neuen Jahr einen erneuten Anlauf, wofür wir ihm schon jetzt die Daumen drücken.

